

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : NovaTec® Solub 4-0-40 BS  
UFI : 3RQ5-V0J4-U00P-3VM6

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Düngemittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : COMPO EXPERT GmbH  
Krögerweg 10  
D-48155 Münster  
Telefon : +49 (0) 251 29 79 81 – 000  
Telefax : +49 (0) 251 29 79 81 - 111  
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : info@compo-expert.com

### 1.4 Notrufnummer

GBK GmbH - Global Regulatory Compliance - 24h  
Telefon: +49 (0) 6132 - 84463

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise : P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Prävention:

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.  
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

#### Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:  
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Nährsalzmischung verschiedener anorganischer Salze.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Kaliumhydrogensulfat	7646-93-7 231-594-1	Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335	>= 3 - < 5

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1)	202842-98-6 424-640-9 01-0000017109-71- 0002	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Repr. 2; H361fd STOT RE 2; H373	>= 0,1 - < 1
--	---	--	--------------

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen  
und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser  
nachtrinken.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Schmerz  
Tränenfluss
- Risiken : ätzende Wirkungen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Vergiftungssymptome können sich auch erst nach einigen  
Stunden zeigen. Mindestens 48 Stunden unter ärztlicher  
Beobachtung belassen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wasser  
Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der : Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:



Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

anderen Düngemitteln mischen. Vor Feuchtigkeit schützen  
(Produkt ist hygroskopisch, Verbacken oder Zerfall möglich).

Zusammenlagerungshinweise : Von brennbaren Stoffen fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) : 13, Nicht brennbare Feststoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen

Für angemessene Lüftung sorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Berührung mit den Augen vermeiden.  
Schutzbrille

Handschutz

Anmerkungen : Schutzhandschuhe Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Atemschutz : Partikelfiltrierende Einwegmaske DIN EN 149 mit Filter FFP2.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : kristallin

---

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

Farbe	: grün
Geruch	: geruchlos
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: ca. 2,2, Konzentration: 100 g/l (20 °C)
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: ca. 400 °C
Siedepunkt/Siedebereich	: Nicht anwendbar
Flammpunkt	: nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Dieses Produkt ist nicht entzündlich.
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	: Nicht anwendbar
Schüttdichte	: ca. 1,28 kg/m <sup>3</sup>
Löslichkeit(en) Wasserlöslichkeit	: löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	: Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.
Viskosität Viskosität, dynamisch	: Nicht anwendbar
Viskosität, kinematisch	: Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften	: Nicht explosiv

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

Oxidierende Eigenschaften : Nicht brandfördernd

**Partikeleigenschaften**

Partikelgrößenverteilung : D50 = 180 µm  
D50 Toleranzbereich = 144 µm - 216 µm  
Messtechnik: Siebanalyse

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Säuren  
Basen  
Organische Materialien  
Reduktionsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Stickoxide (NOx)

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

**Kaliumhydrogensulfat:**

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 2.340 mg/kg

**1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 200 - 2.000 mg/kg  
Methode: Geprüft nach 92/69/EWG.  
Anmerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,5 mg/l  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Anmerkungen: berechnet

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:**

Ergebnis: Verursacht Hautreizungen.

**Inhaltsstoffe:**

**1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Nicht reizend.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Ergebnis: Verursacht schwere Augenschäden.

**Inhaltsstoffe:**

**1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: Reizend

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**

**1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Art des Testes: Maximierungstest (GPMT)  
Spezies: Meerschweinchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

### Keimzellmutagenität

#### Inhaltsstoffe:

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Keimzell-Mutagenität-  
Bewertung : Tierversuche zeigten erbgutverändernde und fruchtschädigende Wirkungen.

### Karzinogenität

#### Inhaltsstoffe:

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

### Reproduktionstoxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Reproduktionstoxizität -  
Bewertung : Die fortpflanzungsgefährdende Wirkung zeigte sich im Tierversuch nur nach Verabreichung sehr hoher Substanzmengen.  
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

#### Produkt:

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Inhaltsstoffe:

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Anmerkungen: Der Stoff kann bei wiederholter oraler Aufnahme großer Mengen Schädigungen der Leber verursachen (Ergebnis der Prüfung am Tier).  
Der Stoff kann bei wiederholter oraler Aufnahme großer Mengen Schädigungen der Nieren verursachen (Ergebnis der Prüfung am Tier).

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### Weitere Information

#### Produkt:

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

Anmerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Kaliumhydrogensulfat:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 3.500 mg/l

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Toxizität gegenüber Fischen : (Zebrabärbling): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: LC50  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

Toxizität gegenüber Bakterien :  
Anmerkungen: Bei Entsorgung über biologische Abwasserbehandlungsanlagen kann es zu Störungen der Nitrifikationsleistung des Belebtschlammes kommen.

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: > 8,7 mg/l  
Spezies: sonstige

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: > 25 mg/l  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Inhaltsstoffe:

##### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Potenziell biologisch abbaubar.  
Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Produkt:

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## NovaTec® Solub 4-0-40 BS



Version: 1.9

Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023

Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:

11.10.2023

---

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).

### Inhaltsstoffe:

#### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Bioakkumulation : Spezies: Pimephales sp.  
Expositionszeit: 14 d  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,2  
Methode: Bioaccumulation: Flow-through Fish Test.  
Anmerkungen: Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Inhaltsstoffe:

#### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: Ein Teil wird aufgrund der Wasserlöslichkeit sofort in Lösung gehen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Inhaltsstoffe:

#### **1H-Pyrazole, 3,4-dimethyl-, phosphate (1:1):**

Bewertung : Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT)..

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Düngemittel  
Kann in stehenden Gewässern zur Eutrophierung beitragen, daher nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Verwendung in der Landwirtschaft prüfen.  
Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen.

Verunreinigte Verpackungen : Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie

Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

können dann nach entsprechender Reinigung einer  
Wiederverwertung zugeführt werden.

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.4 Verpackungsgruppe**

Trenngruppe : : (-)

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.5 Umweltgefahren**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

### **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage : Nicht eingetragen  
kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe  
(Artikel 59).

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

---

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Volltext der H-Sätze**

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

---

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## NovaTec® Solub 4-0-40 BS



Version: 1.9

Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023

Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:

11.10.2023

	Augenschäden.
H319	: Verursacht schwere Augenreizung.
H335	: Kann die Atemwege reizen.
H361fd	: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	: Akute Toxizität
Eye Irrit.	: Augenreizung
Repr.	: Reproduktionstoxizität
Skin Corr.	: Ätzwirkung auf die Haut
STOT RE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

(Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISO - Internationale Organisation für Normung; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; TCSI - Verzeichnis



Version: 1.9  
Datum der letzten Ausgabe: 11.10.2023  
Datum der ersten Ausgabe: 26.02.2020

Überarbeitet am:  
11.10.2023

---

der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; GLP - Gute Laborpraxis

**Weitere Information**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE